

# Kemmler

## Armierungspfeil PF-10

### Technisches Merkblatt



### Produktbeschreibung

#### Verwendungszweck

Universell einsetzbares Armierungsgewebe im Eckbereich.

#### Untergründe

Im Kemmler-WDVS als Eckarmierung.

#### Eigenschaften

- Alkalibeständig
- Weichmacherfrei
- Hohe Zugfestigkeit
- Schiebefest
- Innen und außen einsetzbar
- Zur Vorbeugung von Rissen im Eckbereich

#### Verpackung / Gebindegröße

40 x 30 cm

#### Farbton / Optik

Weiß

#### Verbrauch

Nach Bedarf

# Kemmler Armierungspfeil PF-10

## Anwendung

### Untergrundvorbehandlung

TM des Armierungsspachtel beachten.

### Verarbeitung

Das Armierungsgewebe unter der regulären Flächenarmierung blasen- und faltenfrei in die frisch aufgetragene Armierungsmasse einbetten. Benachbarte Bahnen an den Stößen ca. 10 cm überlappen. Nass-in-nass arbeiten, so dass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Die Eckarmierung muss vor der Flächenarmierung erfolgen, um eine Wulstbildung der Armierungsmasse zu vermeiden.

An Gebäudeöffnungen (z.B. Türen, Fenster,...) ist zwingend eine Diagonalarmierung durchzuführen. Diese kann durch einen Armierungspfeil, Sturzeckwinkel vorgenommen werden; alternativ ist auch eine Diagonalarmierung mit Gewebestreifen möglich (Mindestens 20 x 40 cm).

### Anwendungshinweise

Beachten Sie die geltende Gesetze und Richtlinien (z.B. Bauordnung, EneV, ...), BFS-Merkblatt Nr. 21, Informationen vom Fachverband Wärmedämmverbundsystem und die jeweilige WDV-Systemzulassung, sowie die Technische Zulassung der Dübel.

Auch sind weitere Richtlinien zu beachten, z.B. BFS-Merkblatt Nr. 19 und Folgende sowie weitere Regelungen für Verputzarbeiten.

### Allgemeine Regeln

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, je nach Art der Verwendung und des Untergrundes sind BFS Merkblätter 9 Beschichtung auf Außenputz, 13 Beschichtungen auf Ziegel-Sichtmauerwerk, 14 Beschichtung von Platten aus Faserzement und Asbestzement, 19 Risse in Außenputz (Beschichtung und Armierung), 19.1 Risse in verputztem und unverputztem Mauerwerk, 20.1 Beurteilung des Untergrundes für Putzarbeiten, 21 Technische Richtlinien für die Verarbeitung von Wärmedämmverbundsystemen. Siehe auch VOC, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haltung überprüfen.

### **Kemmler Armierungspfeil PF-10**

#### **Allgemeine Sicherheitsratschläge**

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen.

#### **Gefahrenhinweise**

Sicherheitsdatenblatt beachten.

#### **Lagerung**

Trocken, vor Feuchtigkeit schützen.

#### **Entsorgung**

Örtlich geltende Richtlinien beachten. Es handelt sich um ein Glasfasermaterial.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Mit Neuaufgabe verlieren alte Auflagen des Technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.